

Presse-Information
17. August 2015

Daniel Barenboim begeistert mit dem West-Eastern Divan Orchestra 15.000 Besucher in der Berliner Waldbühne. BMW als Hauptpartner des Konzerts in Berlin.

Berlin. Unter der Leitung von Daniel Barenboim kehrte das West-Eastern Divan Orchestra vergangenen Samstag, den 15. August, für ihr traditionelles Konzert in die Berliner Waldbühne zurück – auch dieses Jahr wieder unterstützt durch BMW als Hauptpartner. Mehr als 15.000 Zuschauer, darunter Berlins Regierender Bürgermeister Michael Müller, Kulturstatsministerin Monika Grütters, der Direktor Berliner Nationalgalerie Udo Kittelmann, die Schauspieler Axel Milberg und Martina Gedeck sowie viele weitere, genossen Werke von Beethoven und Tschaikowsky. Dabei stand Maestro Daniel Barenboim nicht nur hinter dem Dirigierpult, sondern war in Beethovens Trippelkonzert gemeinsam mit Guy Braunstein (Violine) und Kian Soltani (Cello) auch als Pianist zu hören.

Auch im nächsten Jahr werden Daniel Barenboim und das West-Eastern Divan Orchestra ihre Berliner Fans nicht enttäuschen – sie setzen am 13. August 2016 in Begleitung der bekannten argentinischen Pianistin Martha Argerich die Tradition des Waldbühnenkonzertes fort.

Seit seiner Gründung im Jahr 1999, damals noch als temporäres Orchesterprojekt, ist aus dem West-Eastern Divan Orchestra ein weltweit renommiertes Ensemble geworden, das regelmäßig bei bekannten Festivals wie den Salzburger Festspielen und in bedeutenden Konzertsälen wie der Carnegie Hall in New York gastiert. Auf dem Programm der Sommertournee des Orchesters stehen dieses Jahr noch Auftritte beim Luzern Festival und den BBC Proms.

Mit der Stadt Berlin verbindet die BMW Group seit Jahren eine vielseitige kulturelle Partnerschaft. Neben zahlreichen Plattformen im Bereich der Bildenden Kunst – wie dem Gallery Weekend, der Berlin Biennale oder der abc – art berlin contemporary – unterstützt das Kulturengagement der BMW Group auch einen musikalischen Höhepunkt im Kulturkalender der deutschen Hauptstadt. In Kooperation mit der Staatsoper Unter den Linden Berlin fand die Reihe „Staatsoper für alle“ in Berlin erstmals im Jahr 2007 statt, begeisterte bis heute knapp 350.000 Musikfreunde und ist ein Magnet für viele Berliner und Gäste aus aller Welt. Diese erfolgreiche Partnerschaft ist Teil einer Reihe von Open Air Konzerten, die die BMW Group auch in München mit der Bayerischen Staatsoper und in London mit dem London Symphony Orchestra veranstaltet.

Darüber hinaus engagiert sich die BMW Group in zahlreichen weiteren Opern- und Orchesterkooperationen, etwa bei „Spielfeld Klassik“, dem Musikvermittlungsprogramm der Münchner Philharmoniker, der Konzertreihe „Nachtmusik der Moderne“ des Münchener Kammerorchesters sowie dem Bolshoi Theatre (Moskau/ Russland), dem São Carlos National Theater (Lissabon/ Portugal), dem Teatro alla Scala (Mailand/ Italien), dem Orchestre de Paris (Frankreich), der von Zaha Hadid gestalteten Nationaloper Guangzhou (China), der Lettischen Nationaloper (Riga/ Lettland), dem Bozar Brüssel (Belgien) sowie der Sugi Opera (Seoul/ Südkorea).

Presse-Information

Datum 17. August 2015

Thema Daniel Barenboim begeistert mit dem West-Eastern Divan Orchestra 15.000 Besucher in der Berliner Waldbühne.

BMW als Hauptpartner des Konzerts in Berlin.

Seite 2

Das kulturelle Engagement der BMW Group

Seit mehr als 40 Jahren ist die internationale Kulturförderung der BMW Group mit inzwischen über 100 Projekten weltweit essentieller Bestandteil der Unternehmenskommunikation. Schwerpunkte des langfristig angelegten Engagements setzt die BMW Group in der zeitgenössischen und modernen Kunst sowie in klassischer Musik, Jazz, Architektur und Design. 1972 fertigte der Künstler Gerhard Richter drei großformatige Gemälde eigens für das Foyer der Münchener Konzernzentrale an. Seither haben Künstler wie Andy Warhol, Roy Lichtenstein, Olafur Eliasson, Jeff Koons, Zubin Metha, Daniel Barenboim und Anna Netrebko mit BMW zusammengearbeitet. Außerdem beauftragte das Unternehmen Architekten wie Karl Schwanzer, Zaha Hadid und Coop Himmelb(l)au mit der Planung wichtiger Unternehmensgebäude. 2011 feierte das BMW Guggenheim Lab, eine internationale Initiative der Solomon R. Guggenheim Foundation, des Guggenheim Museums und der BMW Group seine Weltpremiere in New York. Bei allem Kulturengagement erachtet die BMW Group die absolute Freiheit des kreativen Potentials als selbstverständlich – denn sie ist in der Kunst genauso Garant für bahnbrechende Werke wie für Innovationen in einem Wirtschaftsunternehmen.

Weitere Informationen: www.bmwgroup.com/kultur und www.bmwgroup.com/kultur/ueberblick

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI und Rolls-Royce der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 30 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2014 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 2,118 Millionen Automobilen und 123.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern belief sich auf rund 8,71 Mrd. €, der Umsatz auf 80,40 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2014 beschäftigte das Unternehmen weltweit 116.324 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>

Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Dr. Thomas Girst
BMW Group Konzernkommunikation und Politik
Leiter Kulturengagement
Telefon: +49-89-382-24753

Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen an das BMW Group Kulturengagement:
Telefon: +49 (0)151-601-51468

Internet: www.press.bmwgroup.com

E-Mail: presse@bmw.de